

NJW-Rechtsprechungs-Report

Zivilrecht

NJW-RR

15

2018

Inhalt

Familienrecht

BGH	25.04.18 – XII ZB 282/17	Beschwerderecht des Sohnes gegen die Erweiterung der Betreuung	897
BGH	25.04.18 – XII ZB 216/17	Betreuung trotz Vorsorgevollmacht	899
BGH	28.02.18 – XII ZB 634/17	Nachträgliche Zulassung der Rechtsbeschwerde	900
BGH	16.05.18 – XII ZB 80/18	Wert der Beschwer bei Abweisung eines Auskunftsantrags in Güterrechtssache	901

Erbrecht

OLG Frankfurt a. M.	08.01.18 – 20 W 215/17	Erbschein für Grundbuchberichtigung trotz notariellen Testaments	902
OLG Stuttgart	11.06.18 – 8 W 198/16	Testamentsauslegung bei Verteilung nahezu sämtlicher Vermögensgegenstände	904

Miet- und Wohnungsrecht

BGH	18.04.18 – XII ZR 76/17	Grundsätze zum Mietaufhebungsvertrag – „Frankfurter Rennbahn“	906
-----	-------------------------	--	-----

Grundstücksrecht

BGH	26.01.18 – V ZR 47/17	Rechtsprechungsänderung zum Notleitungsrecht durch ein Gebäude hindurch	913
OLG Hamm	28.02.18 – 15 W 292/17	Grundstücksauflassung bei schriftlichem Vergleichsbeschluss	915
OLG München	06.04.18 – 34 Wx 19/17	Belastung des Erbbaurechts mit einer Zwangssicherungshypothek	916

Ziviles Baurecht

OLG Brandenburg	15.03.18 – 12 U 82/17	Notwendigkeit der Konkretisierung von Prüfbarkeitsrügen	919
-----------------	-----------------------	--	-----

Haftungsrecht

OLG Frankfurt a. M.	06.12.17 – 3 U 159/16	Beweislast für Aufwendungen an Dritte als Schadensersatz	921
OLG Bremen	13.04.18 – 1 U 4/18	Anforderungen an Reinhaltung eines Radwegs durch Gemeinde	923

Verkehrsrecht

OLG Düsseldorf	10.04.18 – 1 U 196/14	Mithaftung bei Kollision mit unachtsamem Fußgänger	925
AG Tostedt	12.04.18 – 18 C 170/17	Erstattungsfähigkeit der Kosten für Verbandskasten und Warndreieck	928

Versicherungsrecht

BGH	09.05.18 – IV ZR 23/17	Auslegung einer Karenzzeitregelung in Tarifbedingungen – Krankentagegeld	929
OLG Frankfurt a. M.	27.04.18 – 8 W 19/18	Direktklage gegen Berufshaftpflichtversicherung eines Rechtsanwalts	932

Handels- und Gesellschaftsrecht

BGH	15.05.18 – II ZR 2/16	Wirksamkeit der Kündigung von Mitgliedschaft in einer Genossenschaft	933
OLG Düsseldorf	19.04.18 – 6 W 2/18	Einladungsmangel trotz formell ordnungsgemäßer Einladung	936
LG Düsseldorf	17.05.18 – 19 T 50/18	Kein Anspruch gegen Notar auf Einreichung geänderter Gesellschafterliste	938

Wettbewerbsrecht

BGH	29.03.18 – I ZR 243/14	„Direkter“ Verkauf von Erzeugnissen an Endverbraucher – Bio-Gewürze II	940
BGH	09.05.18 – VIII ZR 135/17	Preisbindung für Einzelimportmedikament	942

Medien- und Urheberrecht

OLG Dresden 30.01.18 – 4 U 1110/17 Geldentschädigung wegen Verletzung des Rechts am eigenen Bild 946

Bank- und Insolvenzrecht

BGH 12.04.18 – IX ZR 88/17 Anspruch auf Kaufpreistrückzahlung 947

Vertragsrecht und AGB-Recht

OLG Koblenz 23.05.18 – 5 U 351/18 Keine Haftung wegen Sturzes auf Kreuzfahrtschiff bei schwerem Seegang 952

Recht der freien Berufe

AnwGH Bayern 27.11.17 – BayAGH III 47/17 Keine Zulassung als Syndikusrechtsanwalt für Tätigkeit bei BT-Abgeordnetem 953
OLG Jena 01.06.18 – 4 W 562/17 Zeugnisverweigerungsrecht eines Notars 955

Verfahrensrecht

BGH 06.06.18 – IV ZB 10/17 Berufungsschrift per Fax an Referendarabteilung des Rechtsmittelgerichts 957
BGH 08.05.18 – VI ZB 5/17 Fristwahrender Einwurf eines Schriftsatzes bei unzuständigem Gericht 958
BGH 07.06.18 – I ZB 117/17 Gläubigerdisposition in der Vollstreckung 960

ISSN 0179-4043

NJW-RR NJW-Rechtsprechungs- Report Zivilrecht

Schriftleitung: Rechtsanwalt Tobias Freudenberg (verantwortlich für den Textteil). Beethovenstraße 7b, 60325 Frankfurt a. M., Postanschrift: Postfach 11 02 41, 60037 Frankfurt a. M., Telefon: (0 69) 75 60 91-28, Telefax: (0 69) 75 60 91-49.

Redaktion: Stefanie Bausch.

Manuskripte: Manuskripte sind an die Redaktion zu senden. Der Verlag haftet nicht für Manuskripte, die unverlangt eingereicht werden. Sie können nur zurückgegeben werden, wenn Rückporto beigelegt ist. Die Annahme zur Veröffentlichung muss schriftlich erfolgen. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag C.H. BECK an seinem Beitrag für die Dauer des gesetzlichen Urheberrechts das exklusive, räumlich und zeitlich unbeschränkte Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung in körperlicher Form, das Recht zur öffentlichen Wiedergabe und Zugänglichmachung, das Recht zur Aufnahme in Datenbanken, das

Recht zur Speicherung auf elektronischen Datenträgern und das Recht zu deren Verbreitung und Vervielfältigung sowie das Recht zur sonstigen Verwertung in elektronischer Form. Hierzu zählen auch heute noch nicht bekannte Nutzungsformen. Das in § 38 Abs. 4 UrhG niedergelegte zwingende Zweitverwertungsrecht des Autors nach Ablauf von 12 Monaten nach der Veröffentlichung bleibt hiervon unberührt.

Urheber- und Verlagsrechte: Alle in dieser Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und ihre Leitsätze, denn diese sind geschützt, soweit sie vom Einsender oder von der Schriftleitung erarbeitet oder redigiert worden sind. Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Kein Teil dieser Zeitschrift darf außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ohne schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form vervielfältigt, verbreitet oder öffentlich wiedergegeben oder zugänglich gemacht, in Datenbanken aufgenommen, auf elektronischen Datenträgern gespeichert oder in sonstiger

Weise elektronisch vervielfältigt, verbreitet oder verwertet werden.

Verlag: Verlag C.H. BECK oHG, Wilhelmstr. 9, 80801 München, Postanschrift: Postfach 40 03 40, 80703 München, Telefon: (0 89) 3 81 89-0, Telefax: (0 89) 3 81 89-3 98, Postbank München IBAN: DE82 7001 0080 0006 2298 02, BIC: PBNKDE33HAN. Der Verlag ist oHG. Gesellschafter sind Dr. Hans Dieter Beck und Dr. h. c. Wolfgang Beck, beide Verleger in München.

Erscheinungsweise: Zweimal im Monat.

Bezugspreise 2018: Halbjährlich € 189,- (inkl. MwSt); **Vorzugspreis** (gegen Nachweis) für Studenten (fachbezogener Studiengang), Referendare und NJW-Bezieher € 169,- (inkl. MwSt). Der Anspruch auf den Vorzugspreis für Studenten und Referendare erlischt mit dem Ablegen des Assessorexamens. **Einzelheft:** € 17,50 (inkl. MwSt), **Versandkosten** jeweils zuzüglich. Die Rechnungsstellung erfolgt zu Beginn eines Bezugszeitraumes. Nicht eingegangene Exemplare können nur innerhalb von 6 Wochen nach dem Erscheinungstermin reklamiert werden.

Jahrestitelei und -register sind nur noch mit dem jeweiligen Heft lieferbar.

Bestellungen über jede Buchhandlung und beim Verlag.

KundenserviceCenter: Telefon: (0 89) 3 81 89-750, Telefax: (0 89) 3 81 89-358, E-Mail: kundenservice@beck.de

Abbestellungen müssen 6 Wochen vor Halbjahresschluss erfolgen.

Adressenänderungen: Teilen Sie uns rechtzeitig Ihre Adressenänderungen mit. Dabei geben Sie bitte neben dem Titel der Zeitschrift die neue und die alte Adresse an.

Hinweis gemäß § 7 Abs. 5 der Postdienst-Datenschutzverordnung: Bei Anschriftenänderung des Bezieher kann die Deutsche Post AG dem Verlag die neue Anschrift auch dann mitteilen, wenn kein Nachsendeantrag gestellt ist. Hiergegen kann der Bezieher innerhalb von 14 Tagen nach Erscheinen dieses Heftes beim Verlag widersprechen.

Druck: NOMOS Druckhaus, In den Lissen 12, 76547 Sinzheim.